

Bundesweite Fachtagung

## **Potenziale heben – Fachkräfte sichern**

Perspektiven am Übergang Schule-Beruf

### **Forum 1**

**Einbezug der Eltern bzw. anderer Bezugspersonen für die  
Berufsorientierung**

Das Modellprojekt

# #parentsonboard

# Berufswahl mit starken Eltern

Laufzeit: 01.05.2022 – 30.04.2026

1. Förderperiode: 01.05.2022 – 31.12.2023
2. Förderperiode: 01.01.2024 – 30.04.2026

- Wer steht hinter #parentsonboard?
- Ausgangsanalyse – Eltern als wichtige Ressource
- #parentsonboard – Projekt / Ziele / Ablauf
- Das Modell der elterlichen Berufswahlbegleitungskompetenz
- Qualitative Vorstudie – Ziele und erste Ergebnisse
- Elternbefragung zur Erfassung elterlicher Berufswahlbegleitungskompetenz – erste Ergebnisse
- #parentsonboard – nächste Schritte

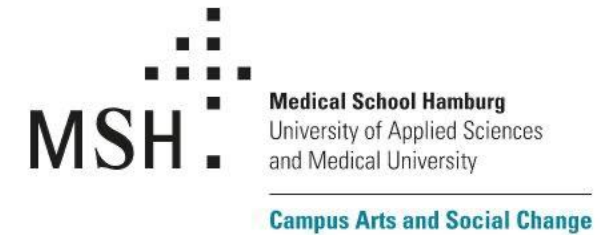
# Wer steht hinter #parentsonboard?

#parentsonboard  
Berufswahl mit starken Eltern

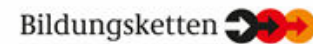
## Projekträger:



## Kooperationspartner:



## Förderer:



Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

## Unterstützer:

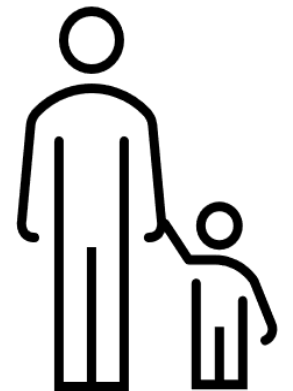
Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus



- Verschiedene Studien haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass Eltern eine entscheidende Rolle im Berufswahlprozess ihrer Kinder spielen (SINUS 2020, BIBB 2020, DJI 2011).
- Eltern sind nicht nur die wichtigsten Ratgeber für Kinder und Jugendliche, sondern haben auch eine Vorbildfunktion in ihrer Rolle als Berufstätige.
- Viele Eltern fühlen sich bei der Begleitung der Kinder gesellschaftlichem Druck ausgesetzt (SINUS 2008).



**Wie können wir Eltern dabei unterstützen, starke Begleiter\*innen für den Berufswahlprozess ihrer Kinder zu werden?**



- Projekt für alle Eltern mit Jugendlichen in der Phase der Berufsorientierung
  - wissenschaftliche Begleitung und Evaluation von Beginn an (qualitativ und quantitativ)
  - Einbindung von #parentsonboard Partnerschulen (2 Gym., 2 Realschulen, 2 Mittelschulen)
  - [www.parentsonboard.de](http://www.parentsonboard.de) als Basis und Bündelung der Informationen und Angebote
  - direkte Ansprache der Eltern über verschiedene Social-Media-Kanäle
  - Stärkung der Eltern als begleitende Ansprechpartner\*innen während der Berufsfindung
- bestehende, den Ergebnissen der Erhebungen gemäße, ansprechende Angebote verbinden
- neue Maßnahmen entwickeln, die Eltern in ihren unterschiedlichen Bedürfnissen abholen



**Ziel: Begleitungskompetenz von Eltern nachhaltig stärken!**

- Was macht die **elterliche Berufswahlbegleitungskompetenz** aus?  
Wie kann diese entwickelt, gefördert und gemessen werden?
- Mit welchen **Methoden** und über welche Wege können die Eltern am besten erreicht werden?

- mit Wertschätzung und Vertrauen zur Seite stehen
- Sicherheit/reflektiertes Feedback geben
- Selbstreflexion anregen

## Emotionale Unterstützungskompetenz



- selbst informiert sein
- dem Kind Informationen zur Verfügung stellen
- bei der Informationssuche unterstützen

## Sachorientierte Unterstützungskompetenz



## Instrumentelle Unterstützungskompetenz



- Unterstützung durch Telefonanrufe
- Zusammenstellen von Unterlagen usw.
- Kontakte zu knüpfen

## Dezentrierungskompetenz



- eigene Werte/Bedürfnisse kommunizieren
- in der Lage sein, diese zurückzustellen
- Kindesbedürfnisse in den Vordergrund stellen





## Ausgangsanalyse – Phase 1:

Qualitative Interviews exemplarisch mit außerschulischen und schulischen Akteur\*innen sowie Elternvertreter\*innen

## Ausgangsanalyse – Phase 2:

Qualitative Interviews exemplarisch mit Lehrkräfte / Eltern an den 6 Partnerschulen

## Quantitative Befragungen

### Messung 1:

Elternbefragung an 6 Partnerschulen sowie weiteren Schulen in Bayern mithilfe des digitalen Fragebogens zur Berufswahlbegleitungskompetenz

## Quantitative Befragungen

### Messung 2:

Elternbefragung an 6 Partnerschulen sowie weiteren Schulen in Bayern mithilfe des digitalen Fragebogens zur Berufswahlbegleitungskompetenz

*Entwicklung des Kompetenzmodells*

*Entwicklung Maßnahmen*

*Durchführung Maßnahmen*

### Qualitative Interviews verschiedener Akteur\*innen

Erfahrungswissen und  
Einschätzungen von

**außerschulischen  
Akteur\*innen**

- Agentur für Arbeit
- KAUSA-Transferstelle
- Kampagne Elternstolz
- Projekt ElternMitWirkung

Erfahrungswissen und  
Einschätzungen von

**schulischen  
Akteur\*innen**

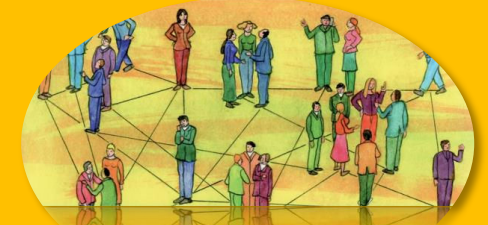
- Bezirksregierung
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)
- Lehrkräfte von 6 Partnerschulen

Erfahrungswissen und  
Einschätzungen von

**Eltern**

- Landeselternvertretung der FOS
- Landeselternvertretung der RS
- Elternvertretung der Partnerschulen

**Erschließung des Netzwerks: Wie gelingen Zugänge zu Eltern?**



Die qualitativen Interviews dienten

- der qualitativen **Validierung des BWBK-Modells**  
(Bedeutung der einzelnen Kompetenzbereiche im Handeln der Eltern)
- zur **Erfassung konkreter Konsequenzen** für die Gestaltung der Methoden der Elterneinbindung  
(päd. Angebote für und Herangehensweisen an die unterschiedlichen Zielgruppen von Eltern)

## Erste Ergebnisse

- In Bezug auf die Kompetenzen des BWBK Modells werden **alle 4 Kompetenzen als wichtig** angesehen, wenn Wertungen gemacht wurden, dann wurde insbesondere der emotional reflektierende Support und der dezentrierende Support hervorgehoben.
- **Offenheit an Schulen** für Verbesserung der Elternarbeit im Bezug auf die Berufsorientierung
- Angebote zur Berufsorientierung müssten **niedrigschwellig** sein, um möglichst viele Eltern anzusprechen (z.B. digitale Elterninfoabende und „Stammtische“ vor Ort)
- Bei allen befragten Gruppen Bereitschaft vorhanden, **Social Media und Online-Formate** auszuprobieren

## Onboarding

- Basis-Unterstützung der Eltern in Form von Schulungen sinnvoll mit konkreter Anleitung zur Nutzung von (digitalen) Angeboten
- Unterstützung der Schulen bei Einbindung der Angebote in die Schulhomepage

## Kommunikations- und Beziehungsgestaltung

- Bei Angeboten (automatisierte) Übersetzungen nutzen
- Interaktionsschleifen einbauen, um persönlichen Kontakt aufzubauen
- niedrigschwellige, ansprechende Angebote mit Schwerpunkt auf Kommunikation
- Möglichkeit des persönlichen Kontakts sollte gegeben sein

## Strukturierung

- [www.parentsonboard.de](http://www.parentsonboard.de) als informatives Portal mit Strukturierung von Angeboten
- Beratung der Schulen durch #parentsonboard bzgl. der Einbindung der Angebote auf Schulhomepages
- direkte Verlinkungen zu Berufe-Tests (z.B. Check U) oder Potenzialanalysen auf Schulhomepages

### Quantitative Befragung der Eltern an den Partnerschulen

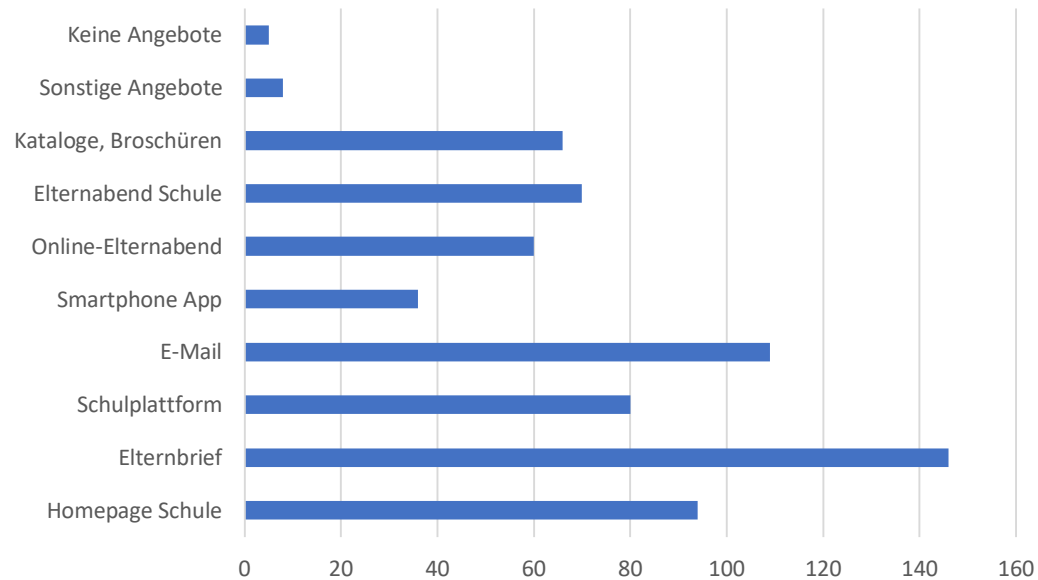
- 2 Gymnasien
- 2 Mittelschulen
- 2 Realschulen
- weitere interessierte Schulen ab 2023

- mittels Onlinefragebogen [www.soscisurvey.de/FragebogenBWBK\\_Einfach](http://www.soscisurvey.de/FragebogenBWBK_Einfach)
- Zugang über Link oder QR Code
- Bearbeitungszeit von ca. 20 Minuten
- eingebunden in schulische Elternarbeit und in enger Absprache mit den Schulen
- Befragung von mind. 350 Eltern
- Teilnahmevoraussetzung: Kind besucht eine weiterführende Schule

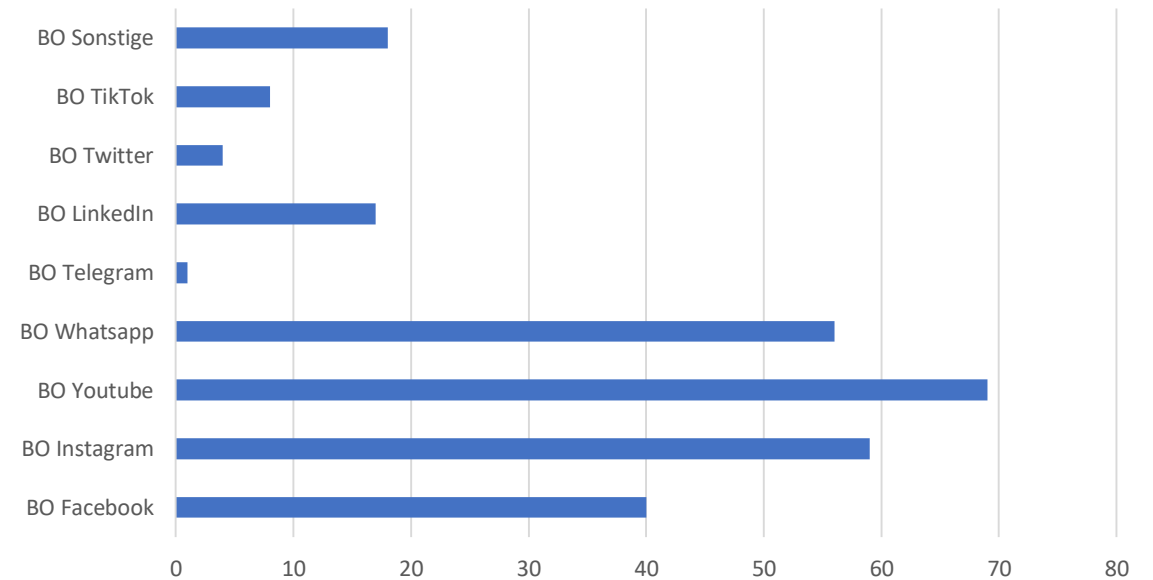
# Erfassung elterlicher Berufswahlbegleitungskompetenz

## erste Ergebnisse

### Zugang zu Informationen zur Berufswahl



### Social Media Plattform für BO-Angebote



# Erfassung elterlicher Berufswahlbegleitungscompetenz

## erste Ergebnisse

- keine signifikanten Unterschiede zwischen Schulformen erkennbar
- Männer schneiden signifikant niedriger ab

### Emotionale Unterstützungscompetenz



- über alle Schulformen hinweg am niedrigsten ausgeprägt
- Wunsch nach einer sicheren Informationsquelle

### Sachorientierte Unterstützungscompetenz



### Instrumentelle Unterstützungscompetenz



- klare Schulart-unterschiede:  
MS Informationssuche  
RS packen mit an  
Gym. weniger in die  
Planung involviert

### Dezentrierungs- kompetenz



- MS Eltern haben für ihre Kinder häufiger eine genauere Vorstellung als andere Eltern
- RS Eltern gelingt es besonders gut, sich nicht einzumischen



- Konzeption und Aufbau von [www.parentsonboard.de](http://www.parentsonboard.de)
- Weiterentwicklung des Instruments zur Messung elterlicher Berufswahlbegleitungscompetenz
- Entwicklung zielgerichteter, passgenauer Maßnahmen, welche sich an den Bedürfnissen der Eltern orientieren auf der Basis der wiss. Ergebnisse
- Durchführung der Maßnahmen



# Kontakt

Maria Burghof  
SCHULEWIRTSCHAFT Bayern im  
Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft  
Infanteriestr. 8  
80797 München  
[maria.burghof@bbw.de](mailto:maria.burghof@bbw.de)  
[www.schulewirtschaft-bayern.de](http://www.schulewirtschaft-bayern.de)